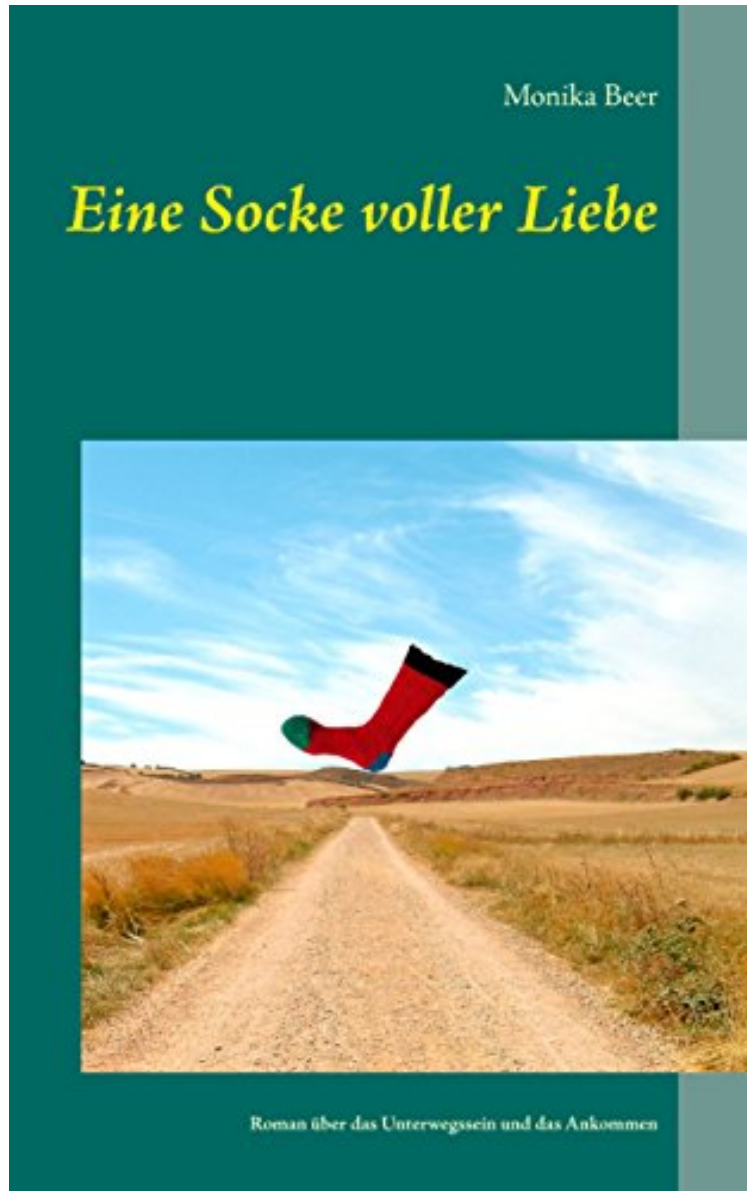


[Read ebook] Eine Socke voller Liebe: Ein Roman ber das Unterwegssein und das Ankommen

# Eine Socke voller Liebe: Ein Roman ber das Unterwegssein und das Ankommen

Von Monika Beer

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #46687 in eBooksVerffentlicht am: 2015-06-18Erscheinungsdatum:  
2015-06-18File Name: B00ZXZH98S | File size: 48.Mb

Von Monika Beer : Eine Socke voller Liebe: Ein Roman ber das Unterwegssein und das Ankommen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Eine Socke voller Liebe: Ein Roman ber das Unterwegssein und das Ankommen:

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. real, lebendig und voller Emotionen  
Von Wolfgang Beer  
Das Buch ist spannend, lebendig und gefühlvoll geschrieben. Man ist selbst auf dem Jakobsweg dabei. Und die tief sinnigen Gedanken regen zum Weiterdenken an. Ich kann dieses Buch nur empfehlen.  
3 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ganz nett, aber...  
Von Helge Andreas  
Kroemer  
etwas zu viele Fehler (Rechtschreib- bzw inhaltlich, Formatierungs-, Satzzeichen-) - was zur Verwirrung führen kann und den Lesefluss stört.  
Beispiele: Choizo (im Text; richtig im Anhang: Chorizo) Café "Heiaul" - ich vermute es soll im Zusammenhang mit Karnevalskostümen "Helau!" heißen.....stellte Andrea fest und fragte dann: Ging Felix beim Umzug in euer Haus eigentlich schon in die Schule?["]Felix ist im Sommer drauf eingeschult worden, und ich habe gleichzeitig eine halbe Stelle als Lehrerin in unserer Grundschule erhalten. Es hat alles gepasst, und wir waren glücklich. Für die Kinder war Markus immer nur der tolle Papa, der ihnen fast jeden Wunsch erfüllte. Vielleicht hat er sich sogar manchmal mit Geschenken seine Ruhe erkauft. Aber er hat auch viel Zeit mit ihnen verbracht, und das war für mich in Ordnung so. Die Kinder liebten ihn.  
muchos gracias; Perdona; un momento; Castorjerez; Hospedaleri; Compostella; patatas fritas  
Wald und Feldwegen  
Klänge des Lages (Largo ?)  
Oh, das ist gut, Corinna war überrascht, seit wann? Seit ungefähr drei Wochen. Tanja will ihn bald besuchen. (und weitere 3x fehlende neue Abstände)  
Dorf Straen  
Oft sind zusammengesetzte Verben "aufhören" getrennt, aber nicht konsequent durchgängig.  
Ayurveda  
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr empfehlenswert  
Von Waldi  
Das Buch war sehr gut und kurzweilig geschrieben. Ich konnte mich in die beiden Frauen richtig hinein denken. Unbedingt lesen.

Kurzbeschreibung  
Zwei Freundinnen wollen ihre Lebenssituation verändern: Sabine will sich von ihrem alkoholabhängigen Mann trennen, Andrea hat Probleme mit dem Alleinsein. Sie hoffen, durch eine Pilgerreise Abstand vom Alltag und Klarheit für ihre Entscheidungen zu gewinnen und machen sich zu Fuß auf den fast achthundert Kilometer langen Jakobsweg von den Pyrenen nach Santiago de Compostela. Das Pilgerleben ist gewohnungsbedürftig. Die körperlichen Strapazen sind jeden Tag eine neue Herausforderung. Sabine wird lange von Alpträumen verfolgt, bis sie endlich das Gefühl hat, auf ihrem Weg angekommen zu sein. Andrea kämpft mit ihrer Angst vor Liebe und Enttäuschung. Humorvolle und spannende Erlebnisse wecken Erinnerungen. Unerwartete Begegnungen schaffen Sehnsucht. Durch das einfache Leben bekommen alltägliche Dinge wie Duschen, Essen und Schlafen einen neuen Stellenwert. Dankbarkeit und Freiheit werden lebendig. Der Weg steckt voller Überraschungen und stellt viele Fragen.  
Zitat Andrea: "Der Weg verändert nicht die Menschen, sondern die Menschen, die ihn gehen, verändern ihren Weg."  
Dieser Pilgerbericht in Form eines Romans nimmt den Leser gefangen", kommentiert die Fränkische Jakobusgesellschaft in ihrer Zeitschrift "unterwegs".  
Im Gästebuch der Autorin ist zu lesen: "Ich konnte das Buch nicht aus der Hand legen bis ich es ausgelesen hatte." "Das Buch hat mich motiviert, berührt und fasziniert."  
Ein beeindruckender Roman."  
Kurzbeschreibung  
Zwei Freundinnen wollen ihre Lebenssituation verändern: Sabine will sich von ihrem alkoholabhängigen Mann trennen, Andrea hat Probleme mit dem Alleinsein. Sie hoffen, durch eine Pilgerreise Abstand vom Alltag und Klarheit für ihre Entscheidungen zu gewinnen und machen sich zu Fuß auf den fast achthundert Kilometer langen Jakobsweg von den Pyrenen nach Santiago de Compostela. Das Pilgerleben ist gewohnungsbedürftig. Die körperlichen Strapazen sind jeden Tag eine neue Herausforderung. Sabine wird lange von Alpträumen verfolgt, bis sie endlich das Gefühl hat, auf ihrem Weg angekommen zu sein. Andrea kämpft mit ihrer Angst vor Liebe und Enttäuschung. Humorvolle und spannende Erlebnisse wecken Erinnerungen. Unerwartete Begegnungen schaffen Sehnsucht. Durch das einfache Leben bekommen alltägliche Dinge wie Duschen, Essen und Schlafen einen neuen Stellenwert. Dankbarkeit und Freiheit werden lebendig. Der Weg steckt voller Überraschungen und stellt viele Fragen.  
Zitat Andrea: "Der Weg verändert nicht die Menschen, sondern die Menschen, die ihn gehen, verändern ihren Weg."  
Dieser Pilgerbericht in Form eines Romans nimmt den Leser gefangen", kommentiert die Fränkische Jakobusgesellschaft in ihrer Zeitschrift "unterwegs".  
Im Gästebuch der Autorin ist zu lesen: "Ich konnte das Buch nicht aus der Hand legen bis ich es ausgelesen hatte." "Das Buch hat mich motiviert, berührt und fasziniert."  
Ein beeindruckender Roman."  
über den Autor und weitere Mitwirkende  
geboren in Dinslaken, verheiratet und Mutter von drei Kindern, war im öffentlichen Dienst tätig und viele Jahre Standesbeamtin. Sie lebt in der Nähe von Mainz.